

Pressemitteilung

Liebherr liefert Ventile für Pearl 10X-Triebwerk

Rolls-Royce hat Liebherr-Aerospace als Lieferanten von Pneumatik- und Enteisungsventilen für das Pearl® 10X-Triebwerk im Business Jet Falcon 10X von Dassault Aviation ausgewählt. Der Vertrag vertieft die bestehende strategische Beziehung zwischen Liebherr und Rolls-Royce im Pneumatik-Bereich.

Toulouse (Frankreich), Juni 2022 – Liebherr-Aerospace wird für das Pearl 10X-Triebwerk von Rolls-Royce ein Pneumatik-Paket (vier Ventile) bereitstellen. Die Vereinbarung mit Rolls-Royce bildet einen weiteren wichtigen Schritt zur Stärkung der Präsenz von Liebherr auf dem Triebwerksmarkt.

„Dieser Vertrag, mit dem wir unseren Beitrag zum Pearl 10X-Triebwerk von Rolls-Royce leisten können, ist der beste Beweis dafür, dass sich eine intensive Zusammenarbeit und hervorragende Leistungen auszahlen. Wir sind sehr stolz darauf, so eng mit unseren Kunden zusammenzuarbeiten, um modernste Technologien zu entwickeln, die ihren spezifischen Anforderungen entsprechen“, sagte Alex Vlieland, Chief Customer Officer von Liebherr-Aerospace & Transportation SAS.

Das Pearl 10X ist das leistungsstärkste Triebwerk der Pearl-Serie. Es treibt die Falcon 10X-Plattform an, die voraussichtlich bereits 2025 in Betrieb gehen wird.

Liebherr-Aerospace ist auch an Bord der Falcon 10X vertreten, und zwar als Lieferant des integrierten Luftmanagementsystems sowie der Fahrwerkbetätigungs- und –steuerungskomponenten.

Über die Liebherr-Aerospace & Transportation SAS

Die Liebherr-Aerospace & Transportation SAS, Toulouse (Frankreich), ist eine von elf Spartenobergesellschaften der Firmengruppe Liebherr und koordiniert alle Aktivitäten in den Bereichen Aerospace und Verkehrstechnik.

Liebherr ist ein führender Zulieferer von Systemen für die Luftfahrtindustrie mit mehr als sechs Jahrzehnten Erfahrung. Das Spektrum von Liebherr-Luftfahrtausrüstungen für den zivilen und Verteidigungs-Bereich umfasst Flugsteuerungen und Betätigungssysteme, Fahrwerke, Luftsysteme sowie Getriebe und Elektronik. Eingesetzt werden diese Systeme in Großraumflugzeugen, Zubringerflugzeugen und Regionaljets, Business Jets, Verteidigungsflugzeugen wie Transportern, Trainingsflugzeugen sowie in Hubschraubern im zivilen und Verteidigungs-Bereich.

Die Liebherr-Sparte Aerospace und Verkehrstechnik beschäftigt rund 6.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und verfügt über vier Produktionsstätten für Luftfahrtausrüstungen in Lindenberg (Deutschland), Toulouse (Frankreich), Guaratinguetá (Brasilien) und Nizhny Novgorod (Russland). Diese Werke bieten einen weltweiten Service mit zusätzlichen Stützpunkten in u.a. Saline (Michigan, USA), Seattle (Washington, USA), Montreal (Kanada), São José dos Campos (Brasilien), Hamburg (Deutschland), Bangalore (Indien), Singapur, Shanghai (China) und Dubai (VAE).

Über die Firmengruppe Liebherr

Die Firmengruppe Liebherr ist ein familiengeführtes Technologieunternehmen mit breit diversifiziertem Produktprogramm. Das Unternehmen zählt zu den größten Baumaschinenherstellern der Welt. Es bietet aber auch auf vielen anderen Gebieten hochwertige, nutzenorientierte Produkte und Dienstleistungen an. Die Firmengruppe umfasst heute über 140 Gesellschaften auf allen Kontinenten. In 2021 beschäftigte sie mehr als 49.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und erwirtschaftete einen konsolidierten Gesamtumsatz von über 11,6 Milliarden Euro. Gegründet wurde Liebherr im Jahr 1949 im süddeutschen Kirchdorf an der Iller. Seither verfolgen die Mitarbeitenden das Ziel, ihre Kunden mit anspruchsvollen Lösungen zu überzeugen und zum technologischen Fortschritt beizutragen.

Bild



Dassault-Falcon10X-Copyright-Dassault-Aviation.jpg

Die Falcon 10X wird von zwei Pearl 10X-Triebwerken von Rolls-Royce mit Liebherr-Komponenten angetrieben. – © Dassault Aviation

Kontakt

Ute Braam
Corporate Communications
Telefon: +49 8381 46 4403
E-Mail: ute.braam@liebherr.com

Veröffentlicht von

Liebherr-Aerospace & Transportation SAS
Toulouse / France
www.liebherr.com